



## **LOB-Kongress 2008**

### **Workshop: Führen und steuern mit Zielen**

**Ich habe leider keine Zeit, meine Säge zu schärfen. Ich muss sägen!**

**Die Leistungsorientierte Bezahlung hat die Aufmerksamkeit auf das Führen mit Zielen gelenkt. Dieses Prinzip bietet auch unabhängig von der Verknüpfung an variable Gehaltsbestandteile eine Reihe von Vorteilen. Die Anforderungen an Führungskräfte der öffentlichen Verwaltung sind unter den Bedingungen von Aufgabenzuwachs und Ressourcenknappheit gestiegen. Ziele und Zielsysteme können helfen, die vorhandenen Mittel auf die wesentlichen Aufgaben und Prozesse zu konzentrieren. Zugleich sind sie geeignet, Missverständnisse und unproduktive Reibungsverluste in einer Organisation zu reduzieren.**

**Die Entwicklung kohärenter Zielsysteme ist in der öffentlichen Verwaltung unterschiedlich weit fortgeschritten. Der mit der Einführung verbundene Entwicklungs- und Kommunikationsaufwand ist beträchtlich. Führungskräfte scheuen angesichts ihrer aktuellen Belastung die Entwicklung von Zielsystemen bzw. Zielkaskaden. Der Aufwand ist jedoch zu rechtfertigen, wenn im Ergebnis die Steuerungsfähigkeit der Organisation, die Erledigung der wichtigen Aufgaben verbessert und zugleich die Belastung der Führungskräfte reduziert werden.**



Im Workshop sollen die Erfahrungen mit Zielsystemen und den damit verbundenen Vorteilen für die Führung und Steuerung von Organisationen gesammelt und einer Würdigung unterzogen werden. Dabei sollen auch die Möglichkeiten von „Insellösungen“ in Teilen der Verwaltung, die Einbindung der Politik und die für die Einführung erforderlichen Rahmenbedingungen und Schritte erörtert werden.

**Zielgruppe:** Dieses Workshop-Angebot richtet sich an Führungskräfte mit Personal- und Ergebnisverantwortung vor allem aus dem oberen und mittleren Management von Organisationen, die bereits Erfahrungen mit dem Führen mit Zielen gemacht haben oder die erwägen, in ihrem Verantwortungsbereich ein Zielsystem zu entwickeln.

**Moderation:** Ralf Engel (Dozent Fachhochschule für Verwaltung und Dienstleistung, Trainer KOMMA), Wolfgang Lerche (Berufsbildungswerk Hamburg, Trainer KOMMA)

**Maximale Anzahl Teilnehmer/-innen: 20**